Zu **2513**

Botschaft

des

Bundesrates an die Bundesversammlung über die Bewilligung von Kreditübertragungen aus dem Jahre 1929 auf das Jahr 1930.

(Vom 10. März 1930.)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Wir haben die Ehre, Ihnen mit dieser Botschaft die Begehren um Kreditübertragungen zu unterbreiten.

Die Begehren für die Verwaltungsrechnung erreichen *Fr. 4,999,515*, diejenigen für die Regiebetriebe, d. h. für die Postverwaltung und die Telegraphen- und Telephonverwaltung *Fr. 7,886,389*. Davon entfallen Fr. 7,554,424 auf die Kapitalrechnung (Liegenschaftskonto) der Postverwaltung, und zwar hauptsächlich für Bauten, für deren Ausführung zwei oder mehr Jahre vorgesehen sind.

A. Politisches Departement.

Abteilung für Auswärtiges . . . . . Fr. 65,000

Allgemeine Ausgaben und Beiträge.

13. Heimschaffung und Unterstützung von Schweizern in Russland . . . . . Fr. 65,000

Die Lage der Schweizer in Russland hat sich derart verschlimmert, dass wir mit der Heimschaffung oder Übersiedelung in einen neuen Wirkungskreis rechnen müssen. Die hierfür erforderliche grössere Hilfsaktion erstreckt sich auf die Jahre 1929 und 1930. Der vorgesehene Kredit muss übertragen werden, weil die Kostenabrechnung erst im Laufe des Jahres 1930 wird vorgelegt werden können.

B. Departement des Innern.

I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst . Fr. 13,781

A. Departementssekretariat.

84. (1929: 88) Kommission zur Prüfung der Postulate und Motionen betr. Hilfeleistung bei Elementarschäden (Taggelder und Reiseentschädigungen) . . . Fr. 3,781

Saldo des durch BB. vom 14. Juni 1928 bewilligten Nachtragskredites von Fr. 5000. Die Kommission konnte im Jahre 1929 nicht zusammentreten; die vorgesehenen Sitzungen sollen jedoch im Laufe des Jahres 1930 abgehalten werden.

F. Eidg. Technische Hochschule Zürich.

55. Festschrift zum 75jährigen Bestehen der E. T. H. . . . . Fr. 10,000

Der Gesamtkredit für diese Festschrift beträgt Fr. 20,000, wofür je die Hälfte mit Fr. 10,000 in die Voranschläge für 1929 und 1930 aufgenommen wurde. Da die Verhandlungen mit dem Verlag bis Ende 1929 nicht völlig abgeschlossen werden konnten, blieb der für 1929 eingestellte Betrag unbenützt und muss nun auf das Jahr 1930 übertragen werden.

III. Direktion der eidgenössischen Bauten . . . Fr. 2,793,110

8. **Gutachten und Verschiedenes** . . . . . Fr. 3,519

9. **Hochbauten** . . . . . Fr. 2,733,591

10. **Strassen- und Wasserbauten** . . . . . Fr. 56,000

Begründung.

Zu 8, 9 und 10. Die Kreditübertragungen betreffen die nachverzeichneten Arbeiten, die im Jahre 1929 nicht vollendet oder noch nicht in Angriff genommen werden konnten.

	Kredit	Bisherige Ausgaben	Rest
8. Gutachten und Verschiedenes.	Fr.	Fr.	Fr.
c. Bundesbriefarchiv in Schwyz, Projektstudien	4,000	481	3,519

Zu 8. Nachtragskredite II. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, III, 311.

9. **Hochbauten.**

b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten . . . . . Fr. 1,089,164

	Kredit Fr.	Bisherige Ausgaben Fr.	Rest Fr.
1. Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich, Erweiterung des Physikgebäudes	1,049,000	10	1,048,990
2. Waffenplatz Monte Ceneri, Verbesserung der Unterkunftsverhältnisse .	4,551	—	4,551
3. Wiederaufbau der Schutzhütte Nr. 4 auf dem Tamaretto	18,500	—	18,500
4. Zollgebäude in Sézenove (Genf), elektrische Beleuchtung	4,100	12	4,088
5. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil, bauliche Änderungen und Einrichtungen . .	14,300	1,265	13,035
Zusammen	1,090,451	1,287	1,089,164

c. Neubauten . . . . . Fr. 1,644,427

	Kredit Fr.	Bisherige Ausgaben Fr.	Rest Fr.
1. Landesbibliothek- und Verwaltungsgebäude in Bern	2,038,406	1,160,078	878,328
2. Eidgenössische Technische Hochschule Zürich, Fernheizwerk, I. Rate . .	600,000	126,816	473.184
3. Zeughaus Tavannes, Verlegung einer Sanitätsbaracke von Les Verrières nach Tavannes und Umbau derselben als Werkstattgebäude	22,500	—	22,500
Übertrag	2,660,906	1,286,894	1,374,012

Zu 1. Nachtragskredite II. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, III, 311.
Zu 2. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, 287.
Zu 3. Nachtragskredite II. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, III, 312.
Zu 4. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 78, Nr. 30.
Zu 5. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 78, Nr. 37.

Zu 1. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, 287.
Nachtragskredite I. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, I, 771.
Zu 2. Nachtragskredite I. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, I, 771.
Zu 3. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 78, Nr. 4.

	Kredit Fr.	Bisherige Ausgaben Fr.	Rest Fr.
Übertrag	2,660,906	1,286,894	1,374,012
4. Benzintankanlage Kehrsatz, Ankauf und Erweiterung	169,603	169,195	408
5. Munitionsfabrik Altdorf, Erstellung eines Pulvertrocknegebäudes . . .	23,500	12,126	11,374
6. Waffenplatz Wallenstadt, Kasernenbauten, I. Rate	200,000	25,560	174,440
7. Waffenplatz Andermatt, Küchen- und Abortanlage mit Wasserversorgung für das Barackenlager auf dem Grätli, II. Bauetappe	43,000	8,298	34,702
8. Waffenplatz Airolo, Schiessplatzanlage auf Motto Bartola	33,000	—	33,000
9. Zollgebäude im Praz-de-Fort (Wallis), Neubau.	29,500	13,009	16,491
Zusammen	3,159,509	1,515,082	1,644,427

10. **Strassen- und Wasserbauten** . . . . . Fr. 56,000

	Kredit Fr.	Bisherige Ausgaben Fr.	Rest Fr.
1. Abtretung der Regiebrücke bei Thun an die Gemeinden Thun und Steffisburg. Beitrag des Bundes an die Kosten des Umbaues der Brücke .	50,000	—	50,000
2. Waffenplatz Airolo, Aufräumungs- und Sicherungsarbeiten	6,000	—	6,000
Zusammen	56,000	—	56,000

Zu 4. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, 288.
Zu 5. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 78, Nr. 2.
Zu 6. Nachtragskredite II. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, III, 313.
Zu 7. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 78, Nr. 6.
Zu 8. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, 288.
Zu 9. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 79, Nr. 18.

Zu 1. Nachtragskredite II. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, III, 314.
Zu 2. Nachtragskredite II. Folge für 1929, Bundesbl. 1929, III, 316.

IV. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei. Fr. 52,684

a. Forstwesen.

19. Ausserordentliche Bundeshilfe an die Kantone Graubünden und Tessin infolge der Wasserverheerungen im September 1927 . . . . . Fr. 52,684

Von dem durch BB. vom 27. Juni 1928 bewilligten ausserordentlichen Kredit von $2^1/_2$ Millionen Franken wurden Fr. 200,000 für die Erhöhung der gesetzlichen Maximalbeiträge des Bundes an die Wiederherstellung zerstörter und beschädigter Waldwege und anderer forstlicher Arbeiten ausgeschieden. Davon sind Fr. 60,000 in die Nachtragskredite für 1929 I. Folge eingestellt worden. Dieser Betrag wurde nur zum kleinsten Teil (mit Fr. 7316) verwendet, weil die Wiederherstellungsarbeiten nicht im vorausgesehenen Masse fortschritten. Der Kreditrest von Fr. 52,684 ist daher auf das Jahr 1930 zu übertragen.

C. Justiz- und Polizeidepartement.

II. Justizabteilung . . . . . Fr. 7,210

5. Gesetzgeberische Arbeiten (Abfassung und Übersetzung) . . . . . Fr. 4,280

Für die Übersetzung ins Französische des I. Bandes des „Schweiz. Bundesrechts" wurde im Voranschlag für 1929 ein Betrag von Fr. 8000 eingesetzt. Vom 830 Seiten starken Bande sind bis Ende 1929 nur 404 Seiten übersetzt worden.

8. Beiträge für juristische Arbeiten . . . . Fr. 2,930

Wegen vorübergehender Erkrankung des Bearbeiters des „Handbuches der schweizerischen Behörden" ist nur ein Teil des für 1929 versprochenen Manuskriptes abgeliefert worden. Ferner konnte der Kommentar Tuor zum Erbrecht im Jahre 1929 nicht vollständig, wie es vorgesehen war, ins Italienische übersetzt werden.

D. Militärdepartement.

II. Ausbildung der Armee . . . . . Fr. 30,000

B. Unterricht.

4. Kaderschulen.

a. Generalstab . . . . . Fr. 30,000

Mit der Verordnung über den Landsturm und deren Ausführungsbestimmungen im Zusammenhange stehende Arbeiten konnten im Jahre 1929 nicht in vorgesehenem Masse durchgeführt, sondern mussten auf 1930 verschoben werden.

III. Ausrüstung der Armee . . . . . Fr. 392,700

A. Materialbeschaffung.

7. Korps- und Schulmaterial
d. Artillerie . . . . . Fr. 392,700

Die Beschaffung von Ballonmaterial musste verschoben werden, weil die ausprobierten Modelle nicht vollständig befriedigten und deshalb weitere Prüfungen notwendig sind. Ferner konnten andere Gegenstände nicht mehr im Jahre 1929 abgeliefert werden, weil das Rohmaterial nicht frühzeitig genug beschafft werden konnte.

E. Finanz- und Zolldepartement.

VI. Amt für Mass und Gewicht . . . . . Fr. 7,330

6. Neuanschaffungen . . . . . Fr. 7,330

Die Instrumente für die Prüfung von Röntgendosimetern, wofür ein besonderer Kredit von Fr. 32,000 bewilligt wurde, konnten noch nicht vollständig geliefert werden. Die Restlieferung ist jedoch binnen kurzem zu erwarten.

F. Volkswirtschaftsdepartement.

V. Abteilung für Landwirtschaft . . . . . Fr. 1,637,700

12. Kantonale Obst- und Weinbauversuchsstationen . . . . . Fr. 100,000

An die Kosten der Erstellung und Einrichtung einer Musterkelterei an der landwirtschaftlichen Winterschule in Mezzana ist durch BB. vom 14. Juni 1928 ein Nachtragskredit von Fr. 100,000 bewilligt worden. Der Kanton Tessin war noch nicht in der Lage, die Abrechnung vorzulegen.

25. (1929: 26) Bundeshilfe zur Milderung der Notlage in der schweizerischen Landwirtschaft gemäss BB. vom 28. September 1928 . . . . . Fr. 1,537,700

Für die in Art. 2 des BB. vom 28. September 1928 vorgesehenen Massnahmen sind im Voranschlage für das Jahr 1929 eingestellt worden	Fr. 4,000,000
Vom Jahre 1928 ist ein Kreditrest übertragen worden von	„ 1,636,484
Für das Jahr 1929 stand somit ein Gesamtkredit von . zur Verfügung.	Fr. 5,636,484
Auf Rechnung dieses Kredites sind im Rechnungs- e 1929 angewiesen worden	„ 4,098,784
Kreditrest	Fr. 1,537,700

Für eine erhebliche Anzahl von Massnahmen von grösserer Bedeutung konnten die Abrechnungen bis zum 15. Februar nicht beigebracht werden. Der Kreditrest wird deshalb auf das Jahr 1930 vorgetragen.

Regiebetriebe des Bundes.

IX. Postverwaltung.

A. Betriebsrechnung.

I. Personal.

g. Prämien an die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt Fr. 15,500

II. Diensträume.

b. Unterhalt und Umbauten an Postgebäuden . . . . „ 33,200

C. Kapitalrechnung.

1. Liegenschaftskonto.
Zuwachs . . . . . „ 7,554,424

Begründung.

Zu A. I. g. Bei Abschluss der Betriebsrechnung lag die endgültige Prämienrechnung der Suval für die Unfallversicherung des Postpersonals noch nicht vor. Sie ergibt für 1929 unerwarteterweise einen Saldo von rund Fr. 15,500 zugunsten der Suval, der nun zu Lasten des Jahres 1930 verausgabt werden muss.

Zu A. II. b. und C. 1. Es handelt sich um die nachstehend dargestellten Kreditreste für Arbeiten, die im Jahre 1929 nicht vollendet wurden oder deren Ausführung aus bestimmten Gründen verschoben werden musste und die nun in das Jahr 1930 fallen.

	Kredit 1929	Bisherige Ausgaben	Übertrag auf 1930 Betriebsrechnung	Übertrag auf 1930 Kapitalrechnung
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Umbau- und Erweiterungsarbeiten.				
1. Postremise Sitten, Vergrösserung	8,200	—	8,200	—
Neubauten.				
2. Postgebäude Tramelan . .	174,800	102,094	—	72,706
3. Postgebäude Biel . . .	1,213,723	661,999	—	551,724
4. Postgebäude Montreux .	1,600,939	483,673	—	1,117,266
Übertrag	2,997,662	1,247,766	8,200	1,741,696

Zu 1. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 233, Nr. 21.
Zu 2. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 232, Nr. 10.
Zu 3. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, S. 293, Nr. 2.
Zu 4. Bundesbeschluss vom 6. März 1929, Gesetzsammlung, Bd. 45, S. 65 und Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, S. 293, Nr. 6.

	Kredit 1929	Bisherige Ausgaben	Übertrag auf Betriebsrechnung 1930	Übertrag auf Kapitalrechnung 1930
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	2,997,662	1,247,766	8,200	1,741,696
5. Dienstgebäude beim Bahnhof Zürich	6,653,266	3,352,792	—	3,300,474
6. Postgebäude Baden . .	716,235	248,624	—	467,611
7. Ankauf der alten Kavalleriekaserne Bern	1,800,200	—	—	1,800,200
8. Postgebäude Olten . . .	605,000	593,000	—	12,000
9. Postgebäude Kreuzlingen .	45,525	43,082	—	2,443
10. Postautogarage Schuls, Landankauf und Neubau	180,000	—	—	180,000
11. Förderanlagen	75,000	—	25,000	50,000
Zusammen	13,072,888	5,485,264	33,200	7,554,424

X. Telegraphen- und Telephonverwaltung.

A. Betriebsrechnung.

	Fr.	Fr.
II. Diensträume.		
b. Unterhalt und Umbauten an Telegraphen- und Telephongebäuden		103,712
C. Kapitalrechnung.		
1. Anlagekonto.		
a. Telegraphen- und Telephongebäude . . .	100,000	
e. Werkzeuge, Fahrräder, Motorwagen . . .	79,553	
		179,553

Begründung.

Zu A. II. b. Die Kreditübertragungen betreffen die nachverzeichneten Arbeiten, die im Jahre 1929 nicht vollendet oder noch nicht in Angriff genommen werden konnten:

Zu 5. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, S. 293, Nr. 3.
Zu 6. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, S. 293, Nr. 4.
Zu 7. Kreditübertragungen 1928/29, Bundesbl. 1929, I, S. 293, Nr. 5.
Zu 8. Kreditübertragungen 1828/29, Bundesbl. 1929, I, S. 293, Nr. 8.
Zu 9. Nachtragskredite 1929, II. Folge, Bundesbl. 1929, III, 334.
Zu 10. Nachtragskredite 1929, II. Folge, Bundesbl. 1929, III, 335.
Zu 11. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 233, Nr. 19.

	Kredit Fr.	Bisherige Ausgaben Fr.	Kreditrest Fr.
1. Genf, Telephongebäude rue du Stand, Umbauten für die Einrichtung einer neuen automatischen Telephonzentrale, Verlegung und Zusammenfassung der Verwaltungsbureaux . .	157,525	123,303	34,222
2. Genf, ehemaliges Haus Bourrit, Einbau einer Abwartwohnung und einer Garderobe für das Telegraphenpersonal	10,950	3,091	7,859
3. Sitten, Postgebäude, Remise. Anbau für die Verlegung des Telephonmagazins und Erstellung einer Garage	15,300	—	15,300
4. Lausanne, Postgebäude, Einbau von 8 Telephonkabinen in der Postschalterhalle und im westlichen Treppenhaus	7,850	—	7,850
5. Zürich, Ackerstrasse, Magazingebäude. Zwei Schermen zur Unterbringung von Handkarren und Kabelmaterial . .	3,500	19	3,481
6. Lausanne, Postgebäude. Erweiterung der Telephonzentrale	28,000	—	28,000
7. Ostermundigen, Zentralmagazin. Einrichtung eines heizbaren Prüflokals	7,000	—	7,000
Zusammen	230,125	126,413	103,712

Zu 1—5. Botschaft zum Voranschlag für 1929, S. 251, Nr. 3, 4, 6, 9, 11.
Zu 6—7. Nachtragskredite 1929, II. Folge, Bundesbl. 1929, III, 358.
Zu C. 1. a. Der Kredit betrifft den Ankauf eines Bauplatzes für die Telephonmagazine in Genf. Siehe Nachtragskredite 1929, II. Folge, Bundesbl. 1929, III, 339.
Zu C. 1. e. Die Studien über die Konstruktion von geeigneten Lieferungswagen für den Installationsdienst, von schweren Baudienstwagen und leichten Anhängewagen für den Kabeltransport konnten im Jahre 1929 nicht so weit gefördert werden, dass alle vorgesehenen Anschaffungen hätten erfolgen können. Ein Teil der Anschaffungen muss auf das Jahr 1930 verschoben werden, was die Übertragung des Kreditrestes von Fr. 79,553 von 1929 auf 1930 bedingt.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Bern, den 10. März 1930.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Bundespräsident:
Musy.
Der Bundeskanzler:
Kaeslin.

(Entwurf.)

Bundesbeschluss

über

die Bewilligung von Kreditübertragungen aus dem Jahre 1929 auf das Jahr 1930.

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 10. März 1930,

beschliesst:

Dem Bundesrate werden für das Jahr 1930 folgende Kreditübertragungen bewilligt:

Verwaltungsrechnung.

Dritter Abschnitt.

Departemente.

A. Politisches Departement.

		Fr.
	Allgemeine Ausgaben und Beiträge.	
13.	Heimschaffung und Unterstützung von Schweizern in Russland	65,000

B. Departement des Innern.

I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.

		Fr.	Fr.	
	A. Departementssekretariat:			
84.	(1929 : 88) Kommission zur Prüfung der Postulate und Motionen betreffend Hilfeleistung bei Elementarschäden (Taggelder u. Reiseentschädigungen)	3,781		
	F. Eidg. Technische Hochschule:			
55.	Festschrift zum 75jährigen Bestehen der E. T. H.	10,000		
		—	13,781	
	Übertrag		13,781	65,000

		Fr.	Fr.
	Übertrag	13,781	65,000

III. Direktion der eidgenössischen Bauten.

			Fr.		
8.	Gutachten und Verschiedenes . .		3,519		
9.	Hochbauten:				
	b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten . . .	Fr. 1,089,164			
	c. Neubauten	1,644,427			
			2,733,591		
10.	Strassen- und Wasserbauten . .		56,000		
				2,793,110	

IV. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei.

		Fr.	
	a. Forstwesen:		
19.	Ausserordentliche Bundeshilfe an die Kantone Graubünden und Tessin, infolge der Wasserverheerungen im September 1927	52,684	
			2,859,575

C. Justiz- und Polizeidepartement.

II. Justizabteilung.

5.	Gesetzgeberische Arbeiten (Abfassung und Übersetzung)	4,280	
8.	Beiträge für juristische Arbeiten	2,930	
			7,210

D. Militärdepartement.

II. Ausbildung der Armee.

	B. Unterricht:		
4.	Kaderschulen:		
	a. Generalstab	30,000	

III. Ausrüstung der Armee.

	A. Materialbeschaffung:		
7.	Korps- und Schulmaterial:		
	d. Artillerie	392,700	
			422,700
		Übertrag	3,354,485

		Fr.
	Übertrag	3,354,485

E. Finanz- und Zolldepartement.

VI. Amt für Mass und Gewicht.

6.	Neuanschaffungen	7,330

F. Volkswirtschaftsdepartement.

V. Abteilung für Landwirtschaft.

		Fr.	
12.	Kantonale Obst- und Weinbauversuchsstationen	100,000	
25.	Bundeshilfe zur Milderung der Notlage in der schweizerischen Landwirtschaft, gemäss Bundesbeschluss vom 28. September 1928	1,537,700	
			1,637,700
	Verwaltungsrechnung		4,999,515

Regiebetriebe des Bundes.

IX. Postverwaltung.

		Fr.	Fr.
	A. Betriebsrechnung.		
	I. Personal:		
g.	Prämien an die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt	15,500	
	II. Diensträume:		
b.	Unterhalt und Umbauten an Postgebäuden .	33,200	
	C. Kapitalrechnung.		
1.	Liegenschaftskonto:		
	Zuwachs	7,554,424	
			7,603,124

X. Telegraphen- und Telephonverwaltung.

	A. Betriebsrechnung.		
	II. Diensträume:		
b.	Unterhalt und Umbauten an Telegraphen- und Telephongebäuden	103,712	
	C. Kapitalrechnung.		
1.	Anlagekonto:		
a	Telegraphen- und Telephongebäude . . .	100,000	
e.	Werkzeuge, Fahrräder. Motorwagen . . .	79,553	
			283,265
	Regiebetriebe		7,886,389

Zusammenstellung.

1. Verwaltungsrechnung	Fr.	4,999,515
. Regiebetriebe	„	7,886,389*)
	Fr.	12,885,904

*) Davon beeinflussen möglicherweise das Ergebnis der Verwaltungsrechnung Fr. 152,412.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Bewilligung von Kreditübertragungen aus dem Jahre 1929 auf das Jahr 1930 (Vom 10. März 1930.)

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1930
Band Volume Volume	1
Heft Cahier Numero	11
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	2513
Datum Date Data	12.03.1930
Seite Page Pagina	199-211
Ref. No	10 030 968

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.